

CDU-Fraktion

Antragsteller / in

ANTRAG ZUM HAUSHALT 2016

16.11.2015

Datum

I Haushaltsteil TH 49

| | | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|---------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 1. Ergebnishaushalt / Stellenplan | Produkt-Konto | _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 2. Finanzhaushalt | Produkt-Konto | <u>31800001 und 11141000</u> |
| <input type="checkbox"/> | 3. Finanzplanung | Produkt-Konto | _____ |

II Antrag

Die CDU-Fraktion beantragt erneut, die Verwaltung mit der Entwicklung eines Handlungskonzeptes zu beauftragen, das insbesondere Menschen mit Behinderungen und eingeschränkter Mobilität im Blickfeld hat und deren besonderen Bedürfnissen Rechnung trägt.

Begründung

Die Stadt Waiblingen präsentiert sich als liebens- und lebenswerte Stadt für Jung und Alt. Jugendarbeit und die Fürsorge für ältere Menschen haben zu Recht eine hohe Priorität. Viel Positives ist in diesem Bereich inzwischen auch geleistet worden. Dennoch haben es behinderte Menschen und Menschen mit eingeschränkter Mobilität nach wie vor schwer, sich barrierefrei in Waiblingen zu bewegen.

Kopfsteinpflaster in der Innenstadt, zu hohe Randsteine, Treppenabsätze und vieles mehr erschweren es insbesondere Rollstuhlfahrern und Benutzern von Rollatoren am innerstädtischen Leben – im Sinne der Inklusion – gleichberechtigt teilzuhaben.

Um hier grundlegende und zukunftsweisende Lösungsansätze zu entwickeln, bedarf es eines ganzheitlichen Handlungskonzeptes, das von der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Fachpersonal zu erarbeiten ist.

III Auswirkung

| | |
|-----------------------------|-------------------------|
| 1. Mehr Einnahme _____ € | Weniger Ausgabe _____ € |
| 2. Weniger Einnahme _____ € | Mehr Ausgabe _____ € |

bei Ziffer 2: Deckungsvorschlag (Produkt-Konto, Begründung)

Dr. Siegfried Kasper

 Fraktionsvorsitzender
und Fraktion
IV Stellungnahme der Verwaltung